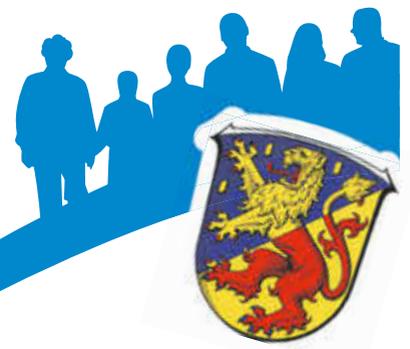


Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 9 | Nr. 3
Freitag, 19. Januar 2024

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Hessischer Verdienstorden

Der Sportkreis Rheingau-Taunus gratuliert seinem 2. Vorsitzenden Helmut Heisen



v.l. Sportkreisvorsitzender Markus Jestaedt, Peter Beuth (Minister des Inneren und für Sport), Helmut Heisen (Preisträger und 2. Vorsitzender Sportkreis), Manfred Schmidt (Ehrenvorsitzender Sportkreis).

Innenminister Peter Beuth hat Helmut Heisen aus Holzhausen über Aar für seine zahlreichen Verdienste den Hessischen Verdienstorden am Bande ausgehändigt, der ihm vom Hessischen Ministerpräsidenten Boris Rhein verliehen worden war. Helmut Heisen erhielt die Auszeichnung insbesondere für sein jahrzehntelanges Engagement für den Sport im Rheingau-Taunus-Kreis.

Heisen setzt sich seit mehr als einem halben Jahrhundert ehrenamtlich dafür ein Menschen für den Sport zu begeistern. In den unterschiedlichsten ehrenamtlichen Funktionen konnte er Impulse für den Vereinssport und das Ehrenamt setzen. Viele Menschen im Rheingau-Taunus-Kreis verbinden mit Helmut Heisen einen höchst empathischen Sportenthusiasten, dessen Begeisterung für das Vereinswesen und den Sport ansteckt.

Helmut Heisen verkörpert den Sport im Rheingau-Taunus-Kreis wie kein Zweiter. Für sein erfolgreiches und beispielgebendes Wirken sei er ein würdiger Träger des Hessischen Verdienstordens, so Peter Beuth.

Helmut Heisen war von 1970 - 1986 im Turn-, Gesang- und Sportverein Holzhausen/Aar (TGSV Holzhausen) aktiv, von 1970 - 1973 als 2. Vorsitzender und von 1973 - 1981 als 1. Vorsitzender. Seit 1987 ist er Mitglied im Sportkreisvorstand des Sportkreises Rheingau-Taunus als Referent für Schule

und Verein sowie Schulsport. Das Amt des 2. Vorsitzenden des Sportkreises Rheingau-Taunus hat er seit 2015 inne. Seit 2020 ist er Leiter des Hessischen Bewegungschecks an den Schulen im Rheingau-Taunus-Kreis. Neben der ständigen Vertretung des 1. Vorsitzenden kümmert sich Helmut Heisen um die Beratung der Vereine, das Landesprogramm zur Förderung der Zusammenarbeit Schule und Verein, das Leistungssportprogramm im Schulsportzentrum, die Arbeitsgruppe „Gemeinsam Integration Bewegen“, ist verantwortlich für die Koordination unterschiedlicher Projekte und fungiert als Integrationsbeauftragter des Sportkreises.

Für sein bisheriges ehrenamtliches Engagement wurde Helmut Heisen bereits mit dem Landesehrenbrief sowie der bronzenen, silbernen und goldenen Ehrennadel des Landesportbundes Hessen ausgezeichnet.

In seiner Laudatio dankte Sportkreisvorsitzender Markus Jestaedt, dem Preisträger, auch im Namen des Ehrenvorsitzenden Manfred Schmidt, für sein langjähriges erfolgreiches Engagement im Sportkreis und für den Sport. Schmidt, der seit Jahrzehnten mit Heisen zusammenarbeitete hatte die Ehrung mit Innenminister Peter Beuth initiiert und organisiert um die Leistungen gebührend zu würdigen.

Weitere Informationen auf der Homepage www.sportkreis-rheingau-taunus.de.

» Aus unserer Gemeinde

■ Wichtige Information der Gemeindekasse und des Steueramtes

Aufgrund der Umstellung unseres Finanzprogrammes kommt es seit 01.01.2024 zu folgenden Änderungen:

- Die alten Kassenkonten fallen weg und werden ersetzt durch Finanzadress-Nummern. Auf den Bescheiden, die Ende Januar erstellt werden, wird ein neues Kassenzeichen stehen.
- Bei Überweisungen bitten wir ebenfalls darum die neuen Kassenzeichen oder Rechnungsnummern angeben
- Bürgerinnen und Bürger die Daueraufträge eingerichtet haben bitten wir, diese zu stoppen und NACH Erhalt des neuen Bescheides mit dem neuen Kassenzeichen einzurichten.
- Die Kindergartengebühren, Mieten und Pachten werden einmalig erst zum 15.01.2024 abgebucht. Alle weiteren Fälligkeiten entstehen dann wieder wie gewohnt zum 01. eines Monats.

■ Führungen im RuheForst Hohenstein Februar/März

Samstag, 03.02., 14.00 Uhr
Mittwoch, 21.02., 14.00 Uhr
Samstag, 02.03., 14.00 Uhr
Mittwoch, 20.03., 14.00 Uhr

Um eine telefonische Voranmeldung wird gebeten.
 (06120/2936 Frau Bingel - vormittags -)

■ Informationen zu unseren gemeindlichen Gremien

Über unser Ratsinformationssystem „SessionNet“ können alle Informationen zu öffentlichen Sitzungen eingesehen werden wie z.B. Sitzungsprotokolle, Terminkalender und die Zusammensetzung der einzelnen Gemeindeorgane.

Zum Ratsinformationssystem gelangen Sie über die Website der Gemeinde Hohenstein unter: www.hohenstein-hessen.de - Menüpunkt „Informationen“ - Gremieninfos bzw. direkt über den Link <https://sessionnet.hohenstein-hessen.de/sessionnet/bi/info.php>

■ Anzeigen- und Redaktionsschluss

Ausgabe Blättche	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
KW 04	26.01.2024	22.01.2024
KW 05	02.02.2024	29.01.2024
KW 06	09.02.2024	05.02.2024

Allgemeine Redaktion: Frau Held
 Tel. 06120/2921 - Zimmer 1.01, 1. Stock
 E-Mail: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Anzeigen: Frau Klankert
 Tel. 06120/2948 - Zimmer 1.09, 1. Stock
 E-Mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

 „LIMES IM HOFGUT“
 DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON
 9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.
 DER EINTRITT IST FREI
www.limes-in-hohenstein.de

■ Borner Spätlese

Die Borner Spätlese trifft sich im neuen Jahr am **Dienstag, 23.01. um 15.00 Uhr** im Alten Rathaus, Mühlenbergstraße 1.

Wer Interesse hat einfach vorbeikommen.

Kontakt: Isolde Schöne, 06124/12781 oder Ilona Ritter, 06124/12658.

■ Hohensteiner Tanzkreis

Mit internationalen Kreistänzen, Squares, Kontratänzen und Rounds werden die Aufmerksamkeit, das Gedächtnis und die Koordination geschult. Körper und Geist kommen in Bewegung, dabei macht das Tanzen mit wechselnden Partnern und Gruppierungen großen Spaß. Der Tanzkreis trifft sich **jeden Dienstag von 10.00 - 11.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth.**

Weitere Informationen erhalten Sie von der Tanzleiterin Hildegard Bernstein, Kontakt: 06124/12357.

■ Cafe-Treff-sicher

Das **Cafe-Treff-sicher**, jeden ersten Mittwoch, ab 15.00 Uhr im grünen Raum der Alten Schule in Breithardt!
 Kaffee und Kuchen sind mit von der Partie, jetzt fehlen nur noch **Sie!**

Die **Gemeinde Hohenstein** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n



Mitarbeiter/in (m/w/d) für den kommunalen Bauhof

in Vollzeit (39 Std.)

für den Fachbereich: **Maler- und Verputzarbeiten**

Neben dem Fachbereich fallen folgende Tätigkeiten an:

- Maurer- und Stahlbetonarbeiten
- Fliesenlegearbeiten
- Tiefbauarbeiten im Straßen- u. Verkehrswesen
- Durchführung des Winterdienstes (Räum- und Streudienst)
- Arbeiten im Bestattungswesen
- Arbeiten in der Grünflächenpflege

Was wir von Ihnen erwarten:

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem Baufachberuf, vorzugsweise als Maler und Lackierer
- ausgeprägtes handwerkliches Geschick
- gültige Fahrerlaubnis der Fahrerlaubnisklassen B und C1E
- Teamfähigkeit und ein freundliches aufgeschlossenes Auftreten
- Organisationstalent

Einstellung und Vergütung erfolgen gemäß den Bestimmungen des TVöD (Entgeltgruppe 6).

Weitere Informationen erhalten Sie über unsere Website www.hohenstein-hessen.de.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis **spätestens 31. Januar 2024** an den

Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein
 Schwalbacher Str. 1
 65329 Hohenstein

oder per E-Mail an
fenja.weimer@hohenstein-hessen.de
eva.antlitz@hohenstein-hessen.de

Telefonische Auskünfte erteilt Herr von der Heydt,
 Tel. 06120/2933.

Hohenstein
 ...immer der richtige Weg!

Die **Gemeinde Hohenstein** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**



eine/n Hausmeisterin/Hausmeister (m/w/d)
für die **gemeindliche Liegenschaft im Ortsteil Holzhausen ü. Aar**

Erwartet wird Verantwortungsbewusstsein, tägliche Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit.

Entlohnung bzw. Eingruppierung erfolgt gemäß TVöD im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Weitere Informationen erhalten Sie über unsere Website www.hohenstein-hessen.de

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an den

Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein
Schwalbacher Str. 1
65329 Hohenstein

oder per E-Mail an
fenja.weimer@hohenstein-hessen.de
eva.antlitz@hohenstein-hessen.de

Telefonische Auskünfte erteilt Frau Weimer, Tel. 06120/2944 oder Frau Antlitz, Tel. 06120/2942

H o h e n s t e i n
...immer der richtige Weg!

**BRAADERTER
KINDERFASCHING**

GEMEINDEZENTRUM /
TURNHALLE

FEB | 04 | 2024
14:11

KINDERTANZGRUPPE / SPIELE
KUCHENTHEKE
POMMES / WÜRSTCHEN / GETRÄNKE

DER FÖRDERVEREIN DER KITA RAPPELKISTE E.V. UND DIE
CDU BREITHARDT FREUEN SICH AUF EUCH

■ Energie Werkstatt Hohenstein



Kino-Matinee

Kommunale Abgaben runter dank erneuerbarer Energie!

Einige Kommunen und Landkreise setzen bereits seit Jahren erfolgreich auf die Erzeugung regenerativer Energien, beteiligen Bürger, sanieren Ihre Haushalte und treiben die Energiewende voran.

Ein Vorbild auch für uns?

Der Film von Autor Christoph Würzburger zeigt, welche Vorteile erneuerbare Energien für Bürger und Kommunen entfalten können - wenn man es richtig macht.

So geht Klimaschutz! Die Energiewender vom Hunsrück

Eintritt frei!

Sonntag, 28.01., 10.30 Uhr
Bambi & Camera, Bad Schwalbach
Adolfstr. 120, 65302 Bad Schwalbach

buergerenergie-hohenstein.de

**Bürger
Energie
Hohenstein**

Zweigniederlassung der pro regionale energie eG

Das Holdesser Tauschhäusje



findet ihr in der Straße „Am Kindergarten“, direkt am Sportplatz.

Es ist mittwochs von 16.00 - 17.00 Uhr und sonntags von 14.00 - 15.00 Uhr geöffnet!

Es darf alles abgegeben werden, was noch sauber und funktionsfähig ist und nicht größer als 40x40x40 cm, jedoch keine Kleidung, keine Kuscheltiere und keine Bücher!

Kommt und bringt was ihr nicht mehr braucht, stöbert und findet eure „Schätze“!

„Was ein Mensch nicht mehr braucht, erfreut einen Anderen und schont die Umwelt!“

Das Tauschhäusje Team freut sich auf euren Besuch und auch über Verstärkung!

Kommunale Abgaben runter dank erneuerbarer Energie!

Einige Kommunen und Landkreise machen es vor, sie setzen bereits seit Jahren erfolgreich auf die Erzeugung Erneuerbarer Energien, beteiligen Bürger, sanieren Ihre Haushalte und treiben die Energie-

wende voran. Ein Beispiel ist hier der Rhein-Hunsrück-Kreis, der sich mit viel Engagement zur Energiekommune des Jahrzehnts mit hoher regionaler Wertschöpfung entwickelte. Diese Entwicklung, die verschiedenen Energieerzeugungsprojekte und deren positive Auswirkungen auf Kommunen und Bürger sind in anschaulicherweise im Dokumentarfilm „So geht Klimaschutz! Die Energiewender vom Hunsrück“ vom SWR dargestellt. Aus unserer Sicht ein Vorbild für den Rheingau-Taunus-Kreis und dessen Kommunen.

Die Bürger Energie Hohenstein, Zweigniederlassung der pro regionale energie eG lädt hierzu zu einer Matinee am **Sonntag, 28.01., 10.30 Uhr** im Kino Bambi & Camera, Adolfstr. 120, 65302 Bad Schwalbach ein.

Wir freuen uns über besondere Gäste, sowohl den Filmautor Christoph Würzburger, als auch den Klimaschutzmanager des Rhein-Hunsrück-Kreises Frank-Michael Uhle könnten wir für unsere Veranstaltung gewinnen. Sie stehen im Anschluss an die Vorführung zu Fragen und Diskussionen zur Verfügung.

Wir sehen diese Matinee als Auftaktveranstaltung und möchten damit Ideen säen, Widerstände insbesondere in der Kommunalpolitik abbauen und die Zukunft gestalten - mit ganz kleinen Aktivitäten im Haushalt, über Quartierslösungen bis hin zu großen gemeindeübergreifenden Erzeugungsanlagen für Strom und Wärme.

Bürger Energie Hohenstein

Zweigniederlassung der pro regionale energie eG

Ansprechpartner: Oliver Fedtke

Mobil: 0151/12059222,

E-Mail: oliver.fedtke@buergenernergie-hohenstein.de

■ Hohensteiner Wanderkreis

Das alte Jahr war mit reichlich Wasser von oben zu Ende gegangen und das Jahr 2024 begann mit für die Jahreszeit zu milden Temperaturen und nicht minder viel Regen, so dass aus vielen Gegenden von Überschwemmungen berichtet wurde. Bei dem für die Wanderung am Donnerstag, dem 11. Januar vorgesehenen Wanderort Born waren wegen der Höhenlage diesbezüglich keine Befürchtungen zu erwarten. Allerdings waren die Krümmen der Böden auch hier gestrichen voll und der Wanderführer hatte Mühe, für eine Gruppe gangbare Wege zu finden; entweder behinderten umgestürzte Bäume oder Nässe ein Durchkommen, nicht jeder ist schließlich im Besitz eines Fahrtenschwimmerausweises. Die von Horst schließlich gefundene Wandermöglichkeit von gut 7 km Länge sollte die „Mondlandschaft“ im oberen Laubachtal zeigen, wie sie die wenigsten Wanderer wohl so schon gesehen hatten. Um den Wandertermin müssen allerdings auch krankmachende Keime im Umlauf gewesen sein, welche an der Standfestigkeit des Wanderführers zu rütteln vermochten. Da erklärte zum Glück für das Festhalten am Wandertermin Hildegard, dass sie sich die Führung der Gruppe zutraut.



Bei klarblauem Himmel und frostigen Temperaturen standen trotz etlicher Absagen 29 Wanderrwillige um 14.00 Uhr auf dem Platz vor dem Vereinsheim auf dem Noll. Mit der Menge hatten die fleißigen Helferinnen des GSV nicht gerechnet, kamen kurzzeitig ins Schwitzen, meisterten die Situation aber einwandfrei. Hildegard dankte bei ihrer Begrüßung noch einmal für die besonders gelungene Überraschung am Jahresschluss und dann starteten die Läuferinnen und Läufer in Richtung „Toskanaviertel“. Beim ersten Weg nach links abbiegend und sogleich die Kreisstraße überquerend erreichte die Gruppe alsbald den Steckenborn. Eine silbrig glänzende Brunnenabdeckung verrät die Stelle der obersten Herbachquelle, die im 19. Jahrhundert bereits gefasst wurde. Am Waldrand entlang marschierte die Gruppe munter das Herbachtal hinab bis zum Tiefbrunnen. Auf der von einer mächtigen umgestürzten Fichte befreiten Forststraße am Weckersberg mussten die zuvor verlorenen Höhenmeter wieder eingesammelt werden. Um wenig später auf einem schräg ins Laubachtal hinabführenden Weg die Höhe wieder zu verlieren; das ist Wandern im Taunus! Im Laubachtal folgten die Wandersleute

ein kurzes Stück dem mit dem Fisch markierten Wanderweg. Von dem das Tal querenden Damm gab es zu beiden Seiten Sehenswertes. Rechts sahen die Wanderinnen und Wanderer nicht nur von der komfortablen Aussichtskanzel auf eine Wiese mit Bienenkästen und Baumanpflanzungen und links beanspruchte ein gut gefüllter Fischteich die Talaua für sich.

Am rechten Rand des Tächens aufwärts gehend rückte eine ungewohnt freie Fläche ins Blickfeld. Die den Boden bedeckenden Baumstümpfe weckten Assoziationen mit besagter Mondlandschaft und es wunderte nicht, dass Mitwanderer Hildegard fragten: „Wo sind wir denn hier?“

Beim Anblick des Jagdhauses auf der anderen Talseite hätte sich mancher die Frage vielleicht selbst beantworten können. Von der letzten Wiese mit der Laubachquelle ging es dann auf urigem Pfad zur Forststraße nahe des Parkplatzes Laubach. An der Grenze zu Taunusstein entlang wurde nun Meterchen für Meterchen wieder an Höhe erklommen, wobei die S-Kurve der Kreisstraße nach Watzhahn passiert wurde. Am Distrikt Steinerts entlang laufend konnte die Gruppe dank des gefrorenen Bodens unbeschadet am Touristenheim vorbei in Richtung Wegekreuz gehen. Das klare Wetter ermöglichte noch einmal schöne Ausblicke über Born hinweg und so wurde alsbald das warme Sportlerheim erreicht. Bis Getränke und Suppe mit Wurst ausgegeben waren, summt es wie in einem Bienenkorb, denn alle freuten sich über den schönen Tag.

Am Donnerstag, dem 25. Januar treffen sich die Hohensteiner Wanderfreunde in Daisbach. In Anbetracht der etwas längeren Anfahrt ist der Start der Wanderung vom Parkplatz beim Sportplatz erst um 14.15 Uhr. Inge und Wolfgang aus Hennethal haben dankenswerterweise zwei Tour-Varianten vorbereitet, die sie uns Mitwanderern je nach Wetter bzw. Wegezustand führen wollen. Wer sich über den Hohensteiner Wanderkreis informieren möchte, sollte www.hohensteiner-wanderkreis.jimdo.com, die Homepage des Wanderkreises aufrufen. Außerdem besteht die Möglichkeit zur telefonischen Auskunft bei Horst Bernstein 06124/12357.

■ Neujahrsglühn in Braadert!

Der Ortsbeirat Breithardt lädt zum Glühweinstand am Gemeindezentrum in Breithardt ein!

Mit dem Gewinn aus dieser Veranstaltung wollen wir er Förderverein unserer KITA „Rappelkiste“ unterstützen!

Wann: Freitag, **19.01. ab 18.00 Uhr** am Braaderter Weinstand!

» Öffentliche Bekanntmachungen

■ Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Hohenstein

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Breithardt am Samstag, den 03.02. um 19.00 Uhr

Gemäß § 16 der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Hohenstein und gemäß § 12 der Vereinssatzung der Freiwilligen Feuerwehr Breithardt 1934 e.V. wird zur Jahreshauptversammlung in das Feuerwehrgerätehaus Breithardt eingeladen.

Tagesordnung A

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit (nach Ortsatzung)
2. Totenehrung
3. Bericht des Wehrführers
4. Bericht des Jugendfeuerwehrwartes
5. Bericht der Kinderfeuerwehrwartin
6. Grußworte der Gäste
7. Verleihung von Dienstgraden und Ehrungen
8. Planungen und Vorhaben in 2024
9. Verschiedenes

Tagesordnung B

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit (nach Vereinssatzung)
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes

6. Vereinstrauungen
7. Wahl eines Beisitzers
8. Planungen und Vorhaben in 2024
9. Verschiedenes

Änderungen sind vorbehalten. Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sind **bis zum 28.01.** schriftlich dem Wehrführer / Vorsitzenden mitzuteilen. Mitglieder der Einsatzabteilung und Mitglieder der Ehren- und Altersabteilung werden um Erscheinen in Dienstkleidung gebeten.

Wir freuen uns auf ein möglichst zahlreiches Erscheinen! Um die Lesbarkeit zu vereinfachen, wird auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form verzichtet.

Markus Conradi

1. Vereinsvorsitzender
stellv. Wehrführer

Michael Stroh,

Wehrführer
2. Vereinsvorsitzender

» Bürgerservice

■ Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montags, Mittwochs und Freitags von 07.30 - 11.30 Uhr sowie Montags von 13.00 - 15.00 Uhr und Mittwochs von 15.30 bis 18.30 Uhr finden offene Sprechstunden im Rathaus statt. Dabei kann es zu Wartezeiten kommen. Dienstags und donnerstags erfolgt der Zutritt nur mit vorheriger Terminvereinbarung. Termine können telefonisch oder online vereinbart werden. Die Online-Terminvergabe findet man auf der Homepage www.hohenstein-hessen.de unter dem Menüpunkt „Gemeinde“.

» Schulnachrichten

■ Lindenschule Breithardt

Bitte helfen Sie Kindern der Lindenschule in Breithardt

Der Förderverein der Lindenschule in Breithardt, hat sich zum Ziel gesetzt, die Schule bei ihren Erziehungsaufgaben für behinderte und pflegebedürftige Kinder in materieller und ideeller Weise zu unterstützen. Nur mit den finanziellen Mitteln des Fördervereins, die sich aus den Beiträgen und den Spenden der Mitglieder und Privatpersonen zusammensetzen, sind diese Projekte (Lern- bzw. Spielmaterialien, Spiel- und Sportgeräten) realisierbar.



Seien Sie mit dabei und helfen Sie Kinderwünsche zu erfüllen! Die Kinder benötigen eine Rollstuhlschaukel, ein Rollstuhlkarussell, diverse Spielsachen und nicht zuletzt einen neuen Schulbus! Jede Spende zählt - und jeder Beitrag hilft!

Und so können Sie spenden:

Bankverbindung: VSPB Wiesbadener Volksbank

IBAN: DE85 5109 0000 0040 2336 01 **BIC:** WIBADE5W

Auf unserer Internetseite www.fv-lindenschule.de finden Sie weitere Informationen über die Arbeit des Fördervereines.

Kontakt: info@fv-lindenschule.de

» Unsere Jubilare

■ Karl-Heinz Ott (Hennethal) wurde 80 Jahre



Bürgermeister Daniel Bauer und Ortsbeiratsmitglied Regine Ziegler überbrachten dem Jubilar Karl-Heinz Ott am 13. Januar die Glückwünsche der Gemeinde Hohenstein und des Ortsbeirates Hennethal zum 80. Geburtstag.

» Vereine und Verbände

■ Kneipp-Vereins Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.

Angebote

Aqua-Kurse

Die geplanten Aqua-Kurse in Schlangenbad starten nach Wiedereröffnung der Aeskulaptherme. Weitere Infos hierzu erhalten Sie bei den jeweiligen Kursleiterinnen.

Geheimnisse von Heilpflanzen in Theorie und Praxis

Inspirationen und Anregungen für die naturheilkundliche Nutzung und Anpflanzung.

Der Kurs beinhaltet einen theoretischen und praktischen Teil. Der Kurs ist als Ganzes oder auch in einzelnen Modulen buchbar. Im 1. Modul am 25.01. von 17 - 19 Uhr in den Kneipp-Räumen in der Emser Straße 3 geht es um die Gestaltung des eigenen Lebensraums mit Heilpflanzen, Anlegen eines Heilpflanzenzauns, Heilpflanzenbeete im Hinblick auf eigene naturheilkundliche Interessen, Dementsprechende Verwendungsmöglichkeiten darzustellen und die Anzucht einer Überraschungspflanze darzustellen. Weitere Module finden am 11.07. und 05.09. statt und sind einzeln buchbar. Info und Anmeldung: bei Simone Löblein unter 0163/7851516 oder info@simone-loeblein.de.

Meditationsworkshop mit meditativem Yoga-Flow

Das Konzept der Meditation sowie die gängigsten Meditationsformen werden vorgestellt und verschiedene Meditationsformen in der Gruppe ausprobiert. Ausserdem werden die Auswirkungen von Meditation auf Körper und Geist beleuchtet. Teil des Workshops am 27.01. von 11 - 14 Uhr ist ausserdem ein meditativer Yogaflow, der eine bewegte Entspannung bewirkt sowie eine Schlusspannung, die die Ruhe nachhaltig verankert. Erfahrung in Meditation und Yoga sind nicht notwendig. Es wird empfohlen, eine Decke und eine Matte mitzubringen.

Anmeldung bis zum 24.01. bei Carina Mannfeld unter yogini.carina@gmail.com

Entdecke die Welt des Fermentierens

Im Kneipp-Workshop in der Emser Straße 3 erhält man fundierte Informationen zur Kunst der Fermentation in Theorie und Praxis. Tipps, Tricks sowie Kostproben und selbstgemachte Fermente zum

Mitnehmen runden das Programm ab. Mitzubringen sind Lieblingsgewürze, 3 leere Einmachgläser mit ca. 1.000 ml Fassungsvermögen, Schneidebrett, ein scharfes Messer, gute Laune, Experimentierfreude und Lust auf neue Geschmackserlebnisse. Brit Fisher leitet den Kurs am 27.01. von 16 - 20 Uhr in den Kneipp-Räumen. Anmeldung bis 1 Woche vorher erforderlich unter der Rufnummer 01578/9694612 oder per E-Mail an britfisher@gmx.net

Tai Chi-Chuan-Kurse beim Kneipp-Verein

Langsam fließende, geschmeidige Bewegungen im Gleichgewicht, aufgerichtet gen Himmel, verwurzelt in der Erde, gleichzeitig in sich ruhen und nach außen wirken. Die 10-wöchigen Kurse mit Alexandra Hodgson starten am 30.01. um 18.50 Uhr für Neueinsteiger und Geübte und um 20.00 Uhr für Geübte und Fortgeschrittene in den Kneipp-Räumen in Bad Schwalbach und enden am 16.04. Info und Anmeldung bei Alexandra Hodgson unter 06120/6229 oder info@atemfluss.de.

Kindergeburtstage - ein Naturlebnis für alle Sinne

Die Veranstaltungen finden samstags nach Vereinbarung statt. Eine Vorlaufzeit von ca. 8 Wochen und max. 10 Kinder sind das Limit. Eine weitere erziehungsberechtigte Person sollte anwesend sein. Das Programm, das individuell abgestimmt werden kann, beinhaltet unter anderem eine Barfußwanderung, Wassertreten, Kräuterkunde und Kräutersnacks, Phantasieisen, Basteln, Kräuterdrinks, selbstgemachte Brotaufstriche, Geburtstagspizza u.v.m. und ist auch vom Wetter abhängig. Infos und Anmeldung bei Andreas Ott, Tel. 06124/722429 oder info@kneipp-verein-bad-schwalbach.de

Line Dance immer Montags

Eine muntere Gruppe Tanzbegeisterter trifft sich Montags mit Anfängern um 19.00 Uhr und Fortgeschrittenen um 20.00 Uhr in der Grundschule Kemeler Heide in der kleinen Gymnastikhalle in der Dr. Karl-Hermann-May-Straße 2 im EG. Anmeldung und Info zu den Startterminen bei der Kursleiterin Gerlinde Kejwal unter 06131/672400 oder 0152/55713134 oder kejwal@web.de. Mindestens 5 Teilnehmer je Kurs sind erforderlich.

Anmeldeschluss für die Wanderwoche in Südtirol

Sofern die maximale Teilnehmerzahl von 20 Teilnehmern nicht erreicht ist, sind Anmeldungen bis zum 31.01.2024 bei Erlebniswanderleiter Andreas Ott möglich. Er erteilt auch gerne weitere Infos zu den Kosten und Anreisemöglichkeiten. Tel. 06124/722429. Bitte vormerken: **Jahreshauptversammlung am 20.03., 19.00 Uhr im Brunnencafé in der Brunnenstraße 21.**

Besuchen Sie uns auch in den sozialen Medien sowie unter www.kneipp-bad-schwalbach.de

■ Spenden für Kinderhaus Nesthäkchen

Im Advent fanden in Hennethal 7 Treffen zum besinnlichen Advent statt. Mehrere Familien und Gruppen haben sich zusammengeschlossen und für ihre Gäste Leckereien, Säfte und Glühwein spendiert. Mit vielen Kerzen und Lichtern haben sie eine adventliche Atmosphäre im sonst ziemlich grauen Advent geschaffen. Bei netten Gesprächen, schöner Musik und guter Stimmung haben die Gäste insgesamt 1.650,23 € gespendet!

Wie vorab vereinbart, geht die Hälfte der Spenden an das Kinderhaus Nesthäkchen in Hünstetten-Görsroth. Die andere Hälfte wird für notwendige Anschaffungen und Erneuerungen in der Turnhalle Hennethal verwendet.

Vielen Dank an die 23 Familien, die Gruppe unserer jungen Erwachsenen und die Kerbegesellschaft, die sich für die Treffen engagiert haben! Herzlichen Dank auch an alle Gäste, die gerne gespendet haben!

Es war eine schöne Zeit!

■ TuS Breithardt 1904 e.V.



Herbstmeisterschaft der 2. Tischtennismannschaft

Die Hälfte der Tischtennissaison 2023/2024 ist gespielt und es gibt erfreuliche Nachrichten der Tischtennismannschaften des TuS Breithardt. Zwar steht die erste Mannschaft nach der Hinrunde leider auf dem ersten von vier Abstiegsplätzen und muss um den Klassenerhalt in der Bezirksliga kämpfen, dafür konnte sich aber die zweite Mannschaft mit einer lupenreinen Bilanz von 8:0 Siegen, die Tabellenführung in der 1. Kreisklasse und damit die Herbstmeisterschaft sichern. In der Hinrunde gab es viele spannende und hart umkämpfte Siege zu-

sammen mit den Fans zu feiern. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und auch starken Ersatzspielern konnte der ärgste Verfolger zwei Punkte hinter uns gehalten werden. Da wir aber in der Rückrunde auswärts beim Tabellenzweiten antreten müssen, ist noch für genügend Spannung gesorgt.



Unsere dritte Mannschaft belegt zur Zeit in der 2. Kreisklasse den dritten Platz und unsere vierte Mannschaft belegt ebenfalls in der zweiten Kreisklasse den 9. Rang. Für beide Mannschaften wird es in dieser Saison weder nach oben, noch nach unten gehen. Erfreulicherweise konnten in beiden Mannschaften schon Jugendspieler eingesetzt werden.

Unsere Jugendmannschaft steht mit 7 Siegen und einer Niederlage gegen den Tabellenführer auf einem hervorragenden zweiten Platz. Das Ziel ist es, diesen im besten Fall bis zum Saisonende zu halten. Wir hoffen, dass wir am Saisonende den Klassenerhalt der ersten Mannschaft, die Meisterschaft der zweiten Mannschaft und die Vizemeisterschaft der Jugend feiern können.



„Herzlich Willkommen all uns'ren Gästen, zur Braaderter Fassenacht im Wilden Westen“

Kappensitzung des TuS Breithardt am 10. Februar

Für die Breithardt Kappensitzung der laufenden Kampagne sollten Sie bereits jetzt Lasso, Revolver, Cowboyhut und Sattel zusammensuchen, denn es geht auf einen Ritt durch den Wilden Westen. Das Gemeindezentrum wird zum Ausgangspunkt für einen Treck quer durch die endlose Prärie, einsame Canyons und über die Rocky Mountains. Es ist davon auszugehen, dass neben Lachsälven auch mit scharfer Munition geschossen wird und so manche Patrone über die Bühne fliegt. Seien Sie dabei und machen mit uns eine Abenteuerreise immer westwärts bis hin zur Ponderosa.

Sitzungsbeginn ist um 19.11 Uhr, Einlass ab 18.11 Uhr. Im Anschluss an die Sitzung kann noch kräftig das Tanzbein geschwungen werden.

Der **Kartenvorverkauf** für die Kappensitzung am Fastnachts-Samstag ist am **Sonntag, den 21. Januar um 11.11 Uhr** im Grünen Raum im Gemeindezentrum. Pro Person können bis zu 12 Karten erworben werden, je nach Kategorie kostet eine Karte zwischen 10,00 und 14,00 Euro. Die Karten für die Sitzung beziehen sich auf nummerierte Plätze und sind nach dem 21. Januar auch noch im Vorverkauf bei Volker Emich erhältlich.

■ Sportverein Hohenstein 1953 e.V.



Der SV Hohenstein bietet ab Januar die folgenden Kurse in der Gemeindehalle in Burg-Hohenstein an:

Kontakt: burg.hohenstein@gmail.com,
Tel. 0160/4441228

1. Pilates - montags von 19.00 - 20.00 Uhr

Trainingsbeginn ist am 22.01.2024 (8 Trainingsstunden)

Kursgebühren: Nicht-Mitglieder 40,00 € pro Kurs Mitglieder 16,00 € pro Kurs

2. **Seniorengymnastik** - montags von 20.00 - 21.00 Uhr
Trainingsbeginn ist am 22.01.2024 (8 Trainingsstunden)

Kursgebühren: Nicht-Mitglieder 24,00 € pro Kurs
Mitglieder kostenlos

Trainingsstunden vom 22.01. - 18.03.2024

3. **Body Fit** - mittwochs von 19.00 - 20.00 Uhr

Trainingsbeginn ist der 10.01.2024 (12 Trainingsstunden)

Kursgebühren: Nicht-Mitglieder 36,00 € pro Kurs
Mitglieder kostenlos.

Trainingsstunden vom 10.01. - 27.03.2024

■ TGSV Holzhausen über Aar e.V.



Fasnacht beim TGSV Holzhausen

Nicht erst seit dem 11.11.2023 laufen die Vorbereitungen für die im Jahr 2024 wieder stattfindenden Kappensitzungen des TGSV Holzhausen auf Hochtouren.

Tänze, Sketche, Bütten- und Liedvorträge für die Sitzungen, die **Freitag, 02., Samstag, 03.02. jeweils um 19.11 Uhr und Sonntag, 04.02. um**

14.11. Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Holzhausen beginnen, werden bereits jetzt mit größter Konzentration einstudiert, um so den hervorragenden Ruf, den sich der TGSV Holzhausen mit seinen bisherigen Kappensitzungen auch über die Grenzen Hohensteins hinaus erworben hat, auch im Jahr 2024 zu bewahren.

Der **Kartenvorverkauf** für die Sitzungen am 02. und 03.02. hat bereits begonnen. Restkarten für beide Veranstaltungstage sind ab sofort bei Wolfgang Bingel, Klosterstraße 5 a, in unbegrenzter Anzahl zu erwerben.

Der Preis pro Karte beträgt 12,00 €. Weitere Informationen zu den Kappensitzungen können beim 1. Vorsitzenden Wolfgang Bingel (Tel. 06120/3411) eingeholt werden.

» Gemeindebücherei

■ Strinzer Bücherstub'

Ausleihe ist Montags von 14.00 - 19.00 Uhr in der Aubachhalle

Sie möchten gerne Leserin/Leser werden? Bringen Sie einfach Ihr Ausweisdokument und 15,00 € mit. Sie erhalten vor Ort einen Leseausweis und können sofort Medien mitnehmen. Dasselbe gilt auch für die Onleihe. Als Mitglied der Bücherstub' erhalten Sie die Zugangsdaten vor Ort kostenlos. Einfach die App herunterladen und los geht es!

Unseren Flohmarktschrank aktualisieren wir ständig. Hier können Sie auch, ohne Mitglied zu sein, Bücher, Filme oder Hörbücher für kleines Geld kaufen. Außerdem nehmen wir auch sehr gerne Buch- und Geldspenden entgegen. Die Buchspenden sollten allerdings bitte nicht älter als 2 Jahre sein. Ab 25,00 € Geldspende, stellt Ihnen die Gemeinde eine Spendenquittung aus.

Die Leihfrist beträgt max. 4 Wochen ohne Verlängerung, für neue Medien 2 Wochen. Verlängerungen darüber hinaus, werden mit einer Versäumnisgebühr belegt. So werden lange Wartezeiten vermieden. Sie können Ihre Medien gerne telefonisch unter **Tel. 0151/57992591** verlängern.

Die Nachrichten werden regelmäßig abgefragt, auch wenn die Bücherstub' geschlossen hat. Nutzen Sie diesen Service um Überziehungsgebühren zu vermeiden!

» Kirchliche Nachrichten

■ Katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Kirchort St. Klemens Maria Hofbauer

Kontakt und Auskunft

Telefon: 06124/72370

E-Mail: pfarrei@heiligefamilie.info

Homepage: www.heiligefamilie.net

Gottesdienste in St. Klemens-Maria-Hofbauer in Breithardt Sonntag, 21.01.

09.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 28.01.

09.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 04.02.

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 18.02.

09.30 Uhr Heilige Messe

Weltgebetstag am 01. März in Burg-Hohenstein

Weltweit bereiten Frauen (und Männer) seit vielen Jahren diesen besonderen Gottesdienst vor. Wir fühlen uns verbunden mit Christinnen und Christen weltweit - und dieses Jahr besonders mit Frauen, Kindern, Familien, die unter Krieg im eigenen Land leiden. Der WGT wurde in Palästina vorbereitet, damals wusste niemand, was wir heute wissen; und wie es im März sein wird, kann heute niemand sagen. Nehmen wir unsere Welt ins Gebet und stehen auch in Angst und Trauer einander bei. Gefeierte und vorbereitet wird der WGT in Hohenstein dieses Jahr in Burg-Hohenstein, **die Proben dafür beginnen schon im Januar.**

Ganz besonders laden wir auch junge Menschen ein - Vorkenntnisse braucht es nicht.

Mehr Informationen bei Simone Rößler, Tel. 06120/900388.

7 Wochen Lebens(t)räume -

Fastenzeitaktion für Paare und Familien

„Lasst uns die Fastenzeit mit einem Traum beginnen!“, so startet 2024 die Aktion „7 Wochen Lebens(t)räume“ der Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung e.V. (AKF). Paare und Familien sind eingeladen, ihren Lebensträumen, ihren Freiräumen, ihren Schutzräumen, ihren Spielräumen und Krafräumen auf die Spur zu kommen. Nicht das Verzichtene steht im Fokus, sondern das MEHR an gemeinsamer Zeit für Partnerschaft und Familienleben.

Sieben Briefe in den sieben Wochen der Fastenzeit geben vielfältige Anregungen für das Zusammenleben, bieten Anlässe für interessante Gespräche, vermitteln Ideen zum gemeinsamen Ausprobieren und spirituelle Impulse. Die Briefe der Fastenaktion gibt es in zwei Varianten: einmal für Paare und einmal für Familien (in all ihrer Vielfalt) mit Kindern im Grundschulalter. Teilnehmende erhalten nach ihrer Anmeldung einen wöchentlichen Brief - wahlweise per Post (Anmeldung bis 04.02.), als E-Mail oder als Link auf das Handy. Interessierte können sich ab sofort für die kostenfreie 7-Wochen-Aktion anmelden:

Anmeldung für Paare: <https://www.7wochenaktion.de>

Anmeldung für Familien: <https://www.elternbriefe.de/7wochen>

Anmeldeschluss für den Erhalt der Briefe per Postversand ist der 04.02. Eine Anmeldung für die digitale Teilnahme ist auch noch während der Fastenzeit möglich.

■ Evangelische Kirchengemeinden Breithardt, Burg-Hohenstein und Steckenroth

Liebe Hohensteiner*innen,

wir freuen uns, wenn Ihnen unsere Gottesdienste und Veranstaltungen zusagen. Kommen Sie gerne auch mit Wünschen und Anregungen auf uns zu!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

<https://kirchengemeinde-hohenstein.ekhn.de>

Unsere nächsten Termine:

Sonntag, 21.01.,

10.00 Uhr Burg-Hohenstein Gottesdienst im Anschluss Gemeindeversammlung

Sonntag, 28.01.,

11.00 Uhr Breithardt Gottesdienst im Anschluss Gemeindeversammlung

Sonntag, 04.02.,

10.00 Uhr Burg-Hohenstein Gottesdienst

Auf den Gemeindeversammlungen werden die Kirchenvorstände über ihre aktuelle Arbeit, laufende oder geplante Bauprojekte und Entwicklungen bezüglich der Fusion und des Nachbarschaftsraumes informieren. Bringen Sie gerne auch eigene Fragen, Wünsche

und Ideen mit.

Wir verstehen uns als eine Gemeinschaft. Bitte fühlen Sie sich daher immer zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen, egal, in welchem Ort diese stattfinden!

Das Gemeindebüro (Breithardt, Langgasse 41 - in der Naspä-Filiale) ist dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 17.30 bis 19.00 Uhr geöffnet. Außerdem telefonisch (06120 3566) und per Mail (kirchengemeinde.hohenstein@ekhn.de) erreichbar. Pfarrerin Jessica Hamm erreichen Sie telefonisch (0173/1832614) und per E-Mail (jessica.hamm@ekhn.de).

Wir wünschen Ihnen von Herzen alles Liebe und Gute im Neuen Jahr!
Ihre Kirchenvorstände Breithardt, Burg-Hohenstein und Steckenroth

■ An(ge)dacht

Beziehungsweise

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Hohenstein,

das neue Jahr ist erst ein paar Tage jung. Das Alte ist zwar schon vorbei, aber die Erinnerungen sind noch sind noch ganz da. Mit ein paar Tagen Abstand ist es vielleicht ganz interessant noch einmal zurückzuschauen. Doch dieses Mal nicht auf die Dinge, die wir erlebt haben, sondern auf die Menschen, die uns begleitet haben.

Welche Menschen waren das in ihrem Jahr 2023? - Ihre Familie, enge Freunde oder die immer freundliche Nachbarin? Wer hat eine wichtige Rolle gespielt, sie ermutigt, herausgefordert und/oder unterstützt? Und wenn Sie ganz ehrlich sind, mit wem lief es nicht so gut, mit wem gab es Probleme oder sogar Streit?

Am Beginn eines neuen Jahres nehme ich mir immer etwas für das neue Jahr vor. Nach dem Rückblick möchte ich Dinge, die nicht so gut gelaufen sind, ändern. Doch es ist mir auch wichtig mit Menschen, mit denen ich es schwer hatte, die Probleme und Schwierigkeiten zu klären, möchte wieder auf sie zugehen. Manchmal gelingt es, manchmal auch nicht!

Ich möchte Ihnen Mut machen, die Schwierigkeiten mit anderen Menschen zu klären und den Versuch zu starten, aufeinander zuzugehen. Vielleicht ist es aber für Sie auch dran, genau diese Menschen zu segnen, um sie dann loszulassen. Nutzen Sie den frischen Wind des neuen Jahres, Altes hinter sich zu lassen und mit frohem Mut neues zu beginnen.

Und ihre treuen Begleiter? Sagen Sie ihnen Danke! Die schönen Momente wären ohne sie nicht so wertvoll geworden. Bedanken Sie sich auch einmal bei ihren Nachbarn, dass diese in ihrem Urlaub die Blumen versorgt haben oder bestellte Pakete angenommen und abends zu ihnen gebracht haben. Für mich ist es im Rückblick immer auch der Dank an Gott, der mir wichtig ist.



Danke, dass ich in Sicherheit leben darf. Danke, dass ich Arbeit habe. Danke, dass ich gesund geworden bin oder gesund geblieben bin. Vielleicht auch nur der Dank für das schöne Wetter, das so machen Tag im vergangenen Jahr so wunderschön werden ließ.

Vielleicht kommt ja auch ein kleiner Dank zurück und es wird viele schöne gemeinsame Momente im Jahr 2024 geben.

So grüße ich Sie im Namen des Pastoralteams Heilige Familie Untertaunus und wünsche Ihnen, dass Gottes Segen Sie im neuen Jahr begleiten möge.

Ihre Monika Dirksmeier

■ Ev. Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

Gottesdienste: Freitag, 19.01.

18.00 Uhr Friedensgebet

Sonntag, 21.01.

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Petra Dobrzinski

Donnerstag, 25.01.

16.00 Uhr Gottesdienst im DRK Seniorenheim Michelbach mit Pastoralreferent Tobias Schirmer und Pater P. Jose Aranjaniyil

Sonntag, 28.01.

10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Petra Dobrzinski, anschließend Kirchkaffee

Friedensläuten - die Glocken der evang. Kirchengemeinden Aarbergen-Michelbach und Holzhausen ü. Aar läuten auch weiterhin täglich um 12.00 Uhr und laden Sie ein, innezuhalten und für den Frieden zu beten.

Termine im Gruppenraum der ev. Kirche Michelbach:

Dienstag, 23.01.

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht

Sprechstunde der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle des Diakonischen Werkes telefonische Terminvereinbarung mit Frau Ambrosius, Tel. 0160/92715984.

Ev. Pfarramt, Hauptstraße 56, 65326 Aarbergen-Michelbach

Pfarrerin Petra Dobrzinski

Tel. 06120/4097973, E-Mail: petra.dobrzinski@ekhn.de

Ev. Gemeindebüro,

Kirchstraße 4b, 65326 Aarbergen-Michelbach

Gemeindesekretärin Simone Moser

dienstags und donnerstags von 09.00 - 11.00 Uhr und freitags von 16.00 - 18.00 Uhr.

Tel. 06120/35663, E-Mail: kirchengemeinde.michelbach@ekhn.de

■ Evangelisches Kirchspiel Strinz-Margarethä, Niederlibbach, Oberlibbach und Hambach

Unsere Gottesdienste

21. Januar

11.00 Uhr in der Kirche Strinz-Margarethä

28. Januar

11.00 Uhr in der Kirche Niederlibbach

Unsere Andachten

Video - Andacht

Unsere nächste Video-Andacht „Alles hat seine Zeit“ sehen Sie am 21. Januar auf unserem Youtube-Kanal „Kirche Strinz Niederlibbach“.

Telefonandacht

Bei Anruf Andacht: An jedem Mittwoch neu wird eine Telefonandacht von Pfarrer Dr. Noack zu hören sein, wenn Sie die **Telefonnummer 06128/9792914** wählen. Probieren Sie es zu den Kosten eines Ortsgesprächs aus!

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Frau Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie zu den Bürozeiten montags von 15.00 - 17.00 Uhr und donnerstags von 09.00 - 11.00 Uhr

Telefonnummer des Pfarrbüros: 016128/1364

-Mail: kirchengemeinde.strinz-margarethae@ekhn.de

Pfarrer Dr. Jürgen Noack erreichen Sie unter: 06128/1364 oder per

E-Mail: juergen.noack@ekhn.de

■ Ev. Kirchengemeinde Hennethal/Panrod

Gottesdienste

Sonntag, 21.01.

09.30 Uhr Gottesdienst in Panrod mit Pfarrer Dr. Jürgen Noack

Sonntag, 28.01.

09.30 Uhr Gottesdienst in Hennethal mit Pfarrer Dr. Jürgen Noack

Evangelisches Gemeindebüro: Lindenweg 10, 65326 Aarbergen-Panrod

Bürozeit: dienstags von 09.00 - 11.00 Uhr

Tel. 06120/9189752

E-Mail: kirchengemeinde.panrod-hennethal@ekhn.de

» Aus unseren Nachbarkommunen

■ Kreppelkaffee des Seniorenbüros Bad Schwalbach abgesagt

Das Seniorenbüro der Stadt Bad Schwalbach muss das gemeinsam mit dem Bad Schwalbacher Carneval Club e.V. (SCC) für den 04.02. im Kurhaus Bad Schwalbach geplante Kreppelkaffee absagen.

Eine zu geringe Anzahl an verkauften Karten lässt den Veranstaltern leider keine andere Wahl.

Bereits gekaufte Karten können selbstverständlich an der durch Sie aufgesuchten Vorverkaufsstelle zurückgegeben werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

» Veranstaltungen

■ Die Dorfrocker kommen endlich wieder nach Born

Beliebte Kultband spielt am Freitag, 26.01. in Born

Die Dorfrocker - sie sind bekennende Dorfkinder! Die drei Brüder Tobias, Markus und Philipp Thomann lassen sich nur schwierig in eine musikalische Schublade packen, und wollen das auch gar nicht.



2007 sind sie erstmals angetreten, um in Florian Silbereisens ARD-Samstagabendshow mit Chucks, Lederhose und E-Gitarre für Aufsehen zu sorgen. Seither erlebten die Dorfrocker eine wahre Erfolgsgeschichte: Über 150 TV-Shows, über 2.000 Liveauftritte sowie mehrere Alben in den TOP10 der deutschen Album Charts und eine ECHO-Nominierung folgten seither.

Ihr Kult-Hit „Dorfkind“, wie die allermeisten Songs selbstgeschrieben, wird generationsübergreifend gesungen - im Kindergarten genauso wie am Ballermann auf Mallorca oder bei großen Rock-Festivals.

Damit schaffen die Dorfrocker einen Spagat wie wohl keine andere Band. Bereits mit erfolgreichen Songs wie „Engelbert Strauss“ (2019) oder „Der King“ (2021), ihrer Hommage an alle Landwirte, zeigen die Dorfrocker, welche Themen ihnen wichtig sind. Sie besingen die Vorzüge des Landlebens, aber auch ihre familiären Wurzeln. Zudem finden sie auch immer wieder neue kreative Wege, um gute Laune unter die Leute zu bringen.

So spielten sie im Sommer 2021 (trotz Corona-Pandemie) über 100 Traktor-Konzerte mit ihrer eigenen, mobilen Bühne - im Januar 2022 dann sogar das größte Traktor-Konzert der Welt in Brasilien mit über 1500 Traktoren, worüber u.a. die BILD und die ARD berichteten.

Im Januar 2024 folgt die nächste Aktion: Die Dorfrocker planen die längste Polonäse der Welt. Ob diese vielleicht sogar anlässlich des Auftritts in Born stattfindet, bleibt abzuwarten. Für die Dorfrocker ist es nach einem Konzert vor knapp fünf Jahren bereits das zweite Mal, das sie nach Born kommen.

Viele Gäste aus der Region erinnern sich noch gerne an dieses Gastspiel zurück, als die Dorfrocker damals im restlos ausverkauften Dorfgemeinschaftshaus eine einzigartige Stimmungsparty für jung und alt spielten.



Die Veranstalter von der Feuerwehr aus Born sind auf jeden Fall bereits voller Vorfreude, zumal die Voranfragen für den Vorverkauf bereits sehr vielversprechend sind. „Wir möchten für alle Freunde der guten Laune etwas Besonderes anbieten. Und da die Dorfrocker seit langem in aller Munde und sehr beliebt sind und wir sie in bester Erinnerung hier in Born haben, mussten wir sie einfach wieder zu uns holen“, so die Veranstalter.

Die Dorfrocker veröffentlichten zuletzt mehrere Songs. So haben sie im Sommer 2023 ihre neue Dorf-Hymne „So singt das Dorf“ in der ARD-Sendung „Immer wieder sonntags“ präsentiert, ehe sie den Song „Wie macht der Bär?“ nachgelegt haben, der es auf Anhieb auf die Playlists der Mallorca DJs geschafft hat, sodass die Dorfrocker zuletzt bereits etwa 500.000 monatliche Hörer auf Spotify vorweisen konnten. Im letzten Monat tourten die Dorfrocker in Kanada und in den USA bei Konzerten. Aktuell befinden sie sich im Studio um neue Songs für das neue Jahr 2024 aufzunehmen und in der Vorbereitung für ihre große über 100 Termine umfassende 2024er Dorf-Tour, die sie am 26.01. auch nach Born führt.

Einlass zur Veranstaltung in das Dorfgemeinschaftshaus am Freitag, 26.01. ist um 18.30 Uhr. Beginn des Stimmungskonzertes ist um 20.30 Uhr.

Die Karten gibt es im VVK für 18,00 € u.a. beim Copyland in Tausstein und per E-Mail unter dorfrocker@ffw-born.de sowie an der Abendkasse.

» Sozial- und Pflegedienste

■ Diakoniestation Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein, Holzhausen über Aar

Die Diakoniestation / Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein versorgt pflegebedürftige Menschen in allen 13 Ortsteilen von Hohenstein und Aarbergen. Kompetente Pflegekräfte stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite, damit Sie Ihr Zuhause so lange und so selbständig wie möglich genießen können.

Zusätzlich unterstützen wir pflegende Angehörige mit qualifizierten Beratungs- und Schulungsangeboten und bieten vielfältige Entlastungsmöglichkeiten.

Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!

Das Büro in Hohenstein-Holzhausen über Aar, Strinzer Weg 1a ist Montags bis Freitags von 08.00 - 13.00 Uhr besetzt.

Telefon: 06120/3656, Fax: 06120/6451

E-Mail: ev.krankenpflegestation.aarbergen@ekhn-net.de

www.Krankenpflege-Aarbergen-Hohenstein.de

» Rheingau-Taunus-Kreis



Kompetenz-
zentrum **Pflege**

Als **Kompetenzzentrum Pflege** möchten wir Pflegebedürftige und ihre Angehörigen im Rheingau-Taunus-Kreis nicht allein lassen, sondern stärken und fördern.

Unser Team hilft bei Fragen rund um Pflege und Versorgung mit Information, Beratung, Unterstützung, Vermittlung und Koordination. Wir beraten - kostenfrei und trägerneutral - im Kompetenzzentrum, telefonisch, per E-Mail, online, zu Hause und in unseren Außenprechstunden in der Region:

- pflegebedürftige Menschen jeden Alters,
- pflegende Angehörige,
- Menschen mit Behinderung,
- Menschen, die sich informieren möchten.

Ihr Kontakt zu uns:

Beratung zu Pflegeleistungen und Unterstützungsmöglichkeiten im Alltag:

Tel. 06124/510525 oder -527,

E-Mail: pflegestuetzpunkt@rheingau-taunus.de

Finanzielle Hilfen für Zuhause und in stationären Pflegeeinrichtungen:

Tel. 06124/510532 oder -678, E-Mail: senioren@rheingau-taunus.de

Besucheranschrift: Martha-von-Opel-Weg 31, 65307 Bad Schwalbach

Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung.

■ Wohngeld

Antrag im Rheingau-Taunus-Kreis auch digital möglich

Wohngeld kann im Rheingau-Taunus-Kreis jetzt auch elektronisch beantragt werden, teilt die Stabsstelle Kommunikation der Kreisverwaltung mit. Dies ist über die Website des Kreises unter „www.rheingau-taunus.de/informieren-beantragen/sozialeleistungen-hilfen“ möglich. Dort sind auch alle für die Antragstellung erforderlichen Informationen hinterlegt.

Wohngeld ist ein staatlicher Zuschuss zu den Wohnkosten für Bürgerinnen und Bürger mit geringem Einkommen. Anspruch haben sowohl Mieterinnen und Mieter als auch Eigentümerinnen und Eigentümer von selbstgenutztem Wohnraum. Die Kosten tragen das Land Hessen und der Bund je zur Hälfte. Zuständig sind die kommunalen Wohngeldbehörden. Neben der erstmaligen Beantragung von Wohngeld sind auch die Anträge auf Weiterleistung und Erhöhung des Wohngeldes online möglich. Im kommenden Jahr folgt noch das Formular zur Mitteilung von Änderungen.

Wohngeld kann in Hessen seit Ende 2023 flächendeckend elektronisch beantragt werden. Möglich macht das der Online-Dienst Wohngeld, dem sich Hessen angeschlossen hat. Der Online-Dienst Wohngeld wurde vom Land Schleswig-Holstein und seinem landes-

eigenen IT-Dienstleister Dataport entwickelt, Hessen nutzt diesen nach und hat ihn allen hessischen Wohngeldbehörden zur Verfügung gestellt.

Hessen ist hier Vorreiter: Denn es wurde nicht nur die Verpflichtung der digitalen Antragstellung nach dem Onlinezugangsgesetz umgesetzt, sondern auch die direkte Bearbeitung der Online-Anträge ermöglicht.

■ Partnerschaft für den Reservedienst

Übergabe der Urkunde durch Landeskommmando Hessen an Landrat Sandro Zehner



Landrat Sandro Zehner, Oberstleutnant Tilman Engel und Fachbereichsleiter Michael Schardt bei der Urkundenübergabe.

Der Kreisausschuss des Rheingau-Taunus-Kreises hat in seiner Sitzung im Juli beschlossen, eine „Partnerschaft für den Reservedienst“ zwischen dem Rheingau-Taunus-Kreis und dem Landeskommmando Hessen der Bundeswehr zu vereinbaren. Oberstleutnant Tilman Engel, Projektleiter und Beauftragter für Wirtschaft und Arbeitgeber, übergab die Urkunde nun offiziell im Namen des Kommandeurs des Landeskommandos im Kreishaus an Landrat Sandro Zehner und Michael Schardt, als Fachbereichsleiter auch für das Personalmanagement verantwortlich. In das Projekt „Kooperation Bundeswehr mit Wirtschaft und Arbeitgebern“ ist der Rheingau-Taunus-Kreis seit dem Jahr 2022 eingebunden.

Im Rahmen dieser „Partnerschaft für den Reservedienst“ besteht seitens des Kreises eine grundsätzliche Bereitschaft, freiwillig üben- de Reservistinnen und Reservisten im Rahmen der betrieblichen Möglichkeiten und operativen Anforderungen für Reservedienste freizustellen. „Ob bei Hochwasserkatastrophen oder der Corona-Pandemie - die Bundeswehr hat wichtige Aufgaben für Gesellschaft vor Ort, auch bei uns im Rheingau-Taunus-Kreis, übernommen. Das gilt es zu stärken“, so Landrat Sandro Zehner und ergänzt: „Gleichsam kommen im zivilen Heimatschutz und mit Blick auf Aufgaben in der Landes- und Bündnisverteidigung der Bundeswehr neue Kooperationsfelder in der militärisch-zivilen Zusammenarbeit dazu. Ich freue mich, dass wir mit diesem Projekt einen konkreten Beitrag für eine verstärkte Vernetzung und Kooperation leisten können“, so Landrat Sandro Zehner.

Freistellungen im Heimatschutz betragen in der Regel zehn Arbeitstage im Jahr und finden in Absprache mit den Arbeitgebern und Mitarbeitenden statt. Sowohl für Reservistinnen und Reservisten wie auch für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber gilt der Grundsatz der Freiwilligkeit. Gehalt sowie Kranken- und Sozialversicherungsbeiträge werden hierbei bis zu einer Höchstgrenze durch die Bundeswehr übernommen.

Ziel seitens des Landeskommandos ist perspektivisch, im Berufsleben stehende ehemalige Soldatinnen und Soldaten, aber auch bislang Ungediente als qualifizierte Reservistinnen und Reservisten für Reservistendienste und Ausbildungen zurückzugewinnen. Bislang haben sich in Hessen 2.150 Bewerber und Bewerberinnen für das neue Heimatschutzregiment gemeldet.

Durch zahlreiche Standortschließungen in den letzten beiden Jahrzehnten ist der Kontakt der Zivilbevölkerung zur Bundeswehr nicht mehr flächendeckend vorhanden. Besonders im Bereich des freiwilligen Engagements von Reservistinnen und Reservisten gewinnen Kooperation zwischen Bundeswehr und Arbeitgebern wieder an Bedeutung. Das Landeskommmando Hessen vereinbart hierzu hessenweit „Partnerschaften für den Reservedienst“ mit Wirtschaft und Arbeitgebern.

» Notrufe/Bereitschaftsdienste

Notruf Polizei	1 10
Polizeistation Bad Schwalbach	0 61 24 / 70 78-0
Notruf Feuerwehr	1 12
Rettungsdienst / Notarzt	1 12
Notfallfax (für Gehörlose)	0 61 24 / 1 92 22
..... (auch über 1 12)	
Rettungsdienst / Krankentransporte	0 61 24 / 1 92 22
Telefax der Leitstelle	0 61 24 / 13 13
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Dienstzeiten:	
montags, dienstags, donnerstags: von 19 bis 7 Uhr	
mittwochs, freitags: von 14 bis 7 Uhr	
samstags, sonntags, feiertags: von 7 bis 7 Uhr	
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	01 80 / 5 60 70 11
Tierärztlicher Notdienst	0 61 24 / 5 10 - 8 70
Apothekennotdienst	08 00 / 0 02 28 33
Frauenhaus Bad Schwalbach	0 61 24 / 72 92 17
Frauenhaus Wiesbaden	06 11 / 80 60 50
Büro für Gleichstellungsfragen	0 61 24 / 5 10 - 2 54
Pro familia	06 11 / 37 65 16
Weisser Ring	0 18 03 / 34 34 34
Frauen helfen Frauen	06 11 / 5 12 12
Frauennotruf Mainz	0 61 31 / 1 97 40
Frauennotruf Frankfurt	0 69 / 70 94 94
Wildwasser e. V.	06 11 / 80 86 19
Entgiftungszentrale	0 61 31 / 1 92 40
Kostenfreie Rufnummern:	
Deutscher Kinderschutzbund:	
Elterntelefon	08 00 / 1 11 05 50
Kinder- und Jugendtelefon	08 00 / 1 11 03 33
Telefonseelsorge:	
evangelisch	08 00 / 1 11 02 22
katholisch	08 00 / 1 11 01 11





BESTATTUNGEN MÖHN
INHABERIN KATJA PASUCHA

Auf dem Hag 2
65326 Aarbergen-Kettenbach
Tel.: 06120-900 957
Fax: 06120-90 09 59
info@bestattungen-möhn.de
www.bestattungen-möhn.de

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar!

» Wissenswertes

■ Förderprogramm für LandKulturPerlen

Das hessische Förderprogramm LandKulturPerlen unterstützt mit kostenlosen Vernetzungs-, Beratungs- und Weiterbildungsangeboten und einer Projektförderung mit einem vereinfachten Förderverfahren.

Für Projekte der kulturellen Bildung in ländlichen Räumen Hessens werden **Förderungen zwischen 1.000,00 und 2.000,00 Euro** angeboten. Angesprochen fühlen sollen sich Vereine, Initiativen, Kommunen oder Kulturschaffende Einzelperson. In Aussicht steht eine vollfinanzierte Festbetragsförderung.

Gefördert werden Projekte, die

- die aktive Mitgestaltung des Kulturellen Lebens vor Ort fördern.
- integrativ wirken und künstlerische Prozesse anstoßen.
- noch nicht begonnen wurden.
- noch andere Verein, Personen oder die Gemeinde mit einbinden -also in einer Kooperation umgesetzt werden.

Die Fördermittel werden in zwei Antragsrunden vergeben und auf beide Förderrunden gleichmäßig aufgeteilt.

Einreichfrist für die erste Förderrunde ist der 01.02. und frühestes Projektbeginn 20.03.2024.

In der ersten Förderrunde 2024 werden Erstanträge und Anträge aus Ortschaften sowie Stadtteilen mit weniger als 5.000 Einwohnenden bevorzugt.

Weitere Infos für die Region Süd: www.landkulturperlen.de.

Ihre Annahmestelle

für Privat- und Familienanzeigen

Gemeinde Hohenstein Rathaus

Frau Klankert
Schwalbacher Straße 1
Telefon: 06120 2948

Annahmezeiten:

Mo. bis Fr. von 8.00 bis 11.30 Uhr



GEBURT · HOCHZEIT · GEBURTSTAG

DANKSAGUNG · TRAUERANZEIGEN

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





DANK E

sage ich allen Freunden, Nachbarn und Bekannten die mit uns den Weg gegangen sind und uns beim Abschied von Walter ihre Anteilnahme in so liebevoller und persönlicher Weise zum Ausdruck brachten.

**Walter
Schauß**

† 09.12.2023

Heide Schauß
im Namen der Familie

Breithardt, Januar 2024

Es wird aussehen, als wäre ich tot,
und das wird nicht wahr sein ...

Und wenn du dich getröstet hast,
wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.

Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.

Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen,
gerade so zum Vergnügen...

Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein,
wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst
und lachst.

Antoine de Saint-Exupéry

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um mich und sprach:
„Komm heim.“*

Herzlichen Dank sagen wir allen, die meinen lieben Mann, unseren Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa auf seinem letzten Weg begleiteten, sich in Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Willy Pospischil

* 15. Dezember 1935 † 3. Dezember 2023

Unser besonderer Dank gilt dem Pfl egeteam der Diakoniestation Aarbergen-Hohenstein, dem Praxisteam Oliver Löffke, dem Bestattungshaus Tauber für die hilfreiche Unterstützung, der Freiwilligen Feuerwehr Born für die Ehrenwache und den Nachruf sowie der Gemeindeferentin Frau Monika Dirksmeier für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen der Familie

Marianne Pospischil

Hohenstein-Born, im Januar 2024



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

REGIONALER FUßBALL FEIERT ERSTES GIPFEL-TREFFEN IN 2024: VOM 26. BIS 28. JANUAR IST WIEDER HACHENBURGER PILS-CUP

- Anzeige -

Hachenburger kündigt Weltpremiere neuer Erfrischungsgetränke an

Hachenburg. Er ist aus dem Fußballkalender in Rheinland-Pfalz nicht mehr wegzudenken und hat sich seit seiner Erstaustragung 1992 zu einem der größten Hallenfußballturniere des Landes entwickelt: Der Hachenburger Pils-Cup. Auch in diesem Jahr werden Fußballfreunde aus dem gesamten Westerwald und den angrenzenden Regionen bei der 31. Auflage vom 26. bis 28. Januar wieder mit hochkarätigem Fußball verwöhnt. 40 Vereine treten an, die SG Neitersen/Altenkirchen als Gewinner aus dem Vorjahr abzulösen. Der heutige Erfolg des Hallenturniers fußt auf einem langjährigen Engagement der Westerwald-Brauerei und einer mehr als 30-jährigen Kooperation.

Brauerei engagiert sich seit mehr als 30 Jahren für das Traditionsturnier

1992 war es Achim Hörter von der SG Müschenbach/Hachenburg, der das Turnier als geistiger Vater aus der Taufe hob. Seit Tag 1 dabei: Die Westerwald-Brauerei. Sponsoring für die Heimatregion war der Familienbrauerei in 5. Generation schon immer ein Anliegen und ist es bis heute. Wo ließe sich dieses Engagement besser zeigen, als bei einem Turnier, bei dem um den Hachenburger Pils-Cup gespielt wird, es ein unterhaltsames Rahmenprogramm gibt und Hachenburger Bierspezialitäten exklusiv im Ausschank sind?

Seit 30 Jahren ist die Westerwald-Brauerei nicht nur Namenssponsor, sondern investiert auch sehr gern Zeit und Geld in den Hachenburger Pils-Cup. Mit Begeisterung verrichtet das Hachenburger Team Jahr für Jahr rund 1.000 Arbeitsstunden, um die Rundsporthalle in einen Hachenburger-Grünen Fußballtempel zu verwandeln und für Tausende Besucher ein dreitägiges Fußballfest auf die Beine zu stellen. Die SG Müschenbach/Hachenburg verantwortet im Gegenzug den stets reibungslosen sportlichen Ablauf des Turniers.

Pils-Cup-Besucher dürfen sich auf eine Weltpremiere freuen

Neben attraktivem Fußball hat die Westerwald-Brauerei diesmal exklusiv für die Besucher des 31. Hachenburger Pils-Cups auch eine Weltpremiere in petto. Passend zum sportlichen Anlass präsentiert die Familienbrauerei am Pils-Cup-Wochenende nämlich mehrere neue alkoholfreie wie kalorienarme Erfrischungsgetränke, die zukünftig fester Teil des Hachenburger-Sortiments in der Gastronomie sowie im Vereins- und Festgeschäft der Mittelstandsbrauerei sein werden. Über weitere Details zeigt man sich hinter dem Brauereitor ausnahmsweise ungewohnt zugeknöpft.

„Normalerweise steht in der Westerwald-Brauerei Transparenz an erster Stelle, hier können wir aber noch nicht mehr verraten. Wer neugierig ist, muss einfach zum Pils-Cup kommen und die neuen Sorten probieren“, informiert Brauereichef Jens Geimer.

Weitere Informationen zum Hachenburger Pils-Cup und eine Aufstellung aller teilnehmenden Vereine finden Sie unter hachenburger.de/hachenburger-welt/events-aktionen/pils-cup/



JOBS

IN IHRER REGION



Mit einer Ausbildung zur Karriere

Karrierechancen nur für Uni-Absolventen? Irrtum! Auch mit einer soliden Ausbildung ist der Grundstein für eine glänzende Zukunft gelegt. Mit einem Facharbeiterbrief/Gesellenbrief in der Tasche besitzen Menschen nicht nur praktisches Know-how und Branchenkenntnisse, sondern auch die Flexibilität und Anpassungsfähigkeit, die in der heutigen dynamischen Arbeitswelt hoch im Kurs stehen. Eine

Ausbildung ist weit mehr als nur ein Lernpfad – sie ist ein Sprungbrett zu großartigen Möglichkeiten. Mit Engagement, fortlaufender Weiterbildung und einem klaren Blick für die Anforderungen der Zukunft können junge Menschen ihre Karriere selbst in die Hand nehmen und gestalten. Nach Abschluss der Ausbildung haben junge Menschen die Werkzeuge dafür bereits in der Hand.

Wie lebenslanges Lernen gelingt

Die Lernbereitschaft gehört zu den wichtigsten Soft Skills im Berufsleben und ist ein Stichwort, nach dem viele Personaler in einer Bewerbung suchen. Das lebenslange Lernen beschreibt die Bereitschaft und die Fähigkeit, ein Leben lang etwas Neues zu lernen. Es ist verknüpft mit weiteren wichtigen Soft Skills wie Neugierde und Flexibilität. Das lebenslange Lernen bringt persönlich sowie beruflich Vorteile mit sich: Nicht nur, dass es

bessere Karriereperspektiven eröffnet, sondern es hilft auch dabei, das Meiste aus sich herauszuholen und sein Gehirn bis ins hohe Alter fit zu halten. Zudem können sich durch regelmäßige Weiterbildungen, Kurse & Co. wertvolle Kontakte ergeben. Das Lernen hat eine weitere Dimension. Es muss immer bedeuten, einen Online- oder Präsenzunterricht zu besuchen. Auch im Alltag gibt es viele Gelegenheiten zum Lernen.

Stellenausschreibung

Die Sozialstation der Gemeinde Heidenrod sucht zur Unterstützung der Gemeindeschwestern zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

examinierte Pflegefachkraft (dreijährige Ausbildung) oder Pflegehelfer/in (einjährige Ausbildung) in Teilzeit bis 30 Stunden/Woche, flexibel einsetzbar und unbefristet (m/w/d)

Näheres erfahren Sie auf unserer Homepage unter www.heidenrod.de/aktuelles.

Sollten Sie noch Fragen oder Informationsbedarf haben, rufen Sie uns an.

Unsere Pflegedienstleitung der Sozialstation, Frau Kaiser, ist unter der Telefonnummer 0171/3089576 bzw. 06120/7967 und unser Hauptamtsleiter, Herr Kürzer, unter der Telefonnummer 06120/7917 gerne behilflich.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **15. Februar 2024** an die unten angegebene Adresse oder als PDF-Datei an bewerbung@heidenrod.de

Gemeindevorstand der Gemeinde Heidenrod
Rathausstraße 9, 65321 Heidenrod

Fahrtkosten zum Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet, eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Schwerbehinderte Bewerber/Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.

STRECKER.

WIR SUCHEN DICH!

INDUSTRIEMEISTER (M/W/D) ZERSPANUNGSTECHNIK



30 TAGE URLAUB

FLEXIBLE ARBEITSZEITEN

URLAUBS- & WEIHNACHTSGELD

FIRMENWAGEN-PROGRAMM

ICH ARBEITE
BEI STRECKER!

strecker-limburg.de/karriere
strecker-limburg.de/karriere

Informiere dich jetzt auf unserer Karriereseite!



Bauen und

Wohnen

Heizkosten sparen auf die einfache Art

In der Heizsaison kann man mit einfachen Tipps und ohne großen Aufwand Heizkosten sparen und den CO₂-Ausstoß senken. „Ein Unterschied von einem Grad Raumtemperatur etwa ist kaum zu merken – doch allein damit lassen sich bis zu sechs Prozent Heizkosten sparen“, erklärt Ata Mohajer vom Ökostromanbieter LichtBlick. Hier sind weitere Tipps:

- Zwischen Heizkörper und Möbeln sollten mindestens 30 Zentimeter Abstand herr-

schen, andernfalls kann sich die Wärme im Raum nicht richtig verteilen.

- Stoßweise lüften verhindert, dass die angesammelte Raumwärme völlig entweicht.
- Intelligente Thermostate helfen beim richtigen Heizen.
- Heizkörper müssen regelmäßig entlüftet werden.
- Mit Rollläden wird die Wärme langsamer nach draußen abgegeben.

Mehr Tipps: www.lichtblick.de/wissen

Marko Dazer Malermeister



- Innenputz Trockenbau Malerarbeiten
- Außenputz Vollwärmeschutz Sanierungen

Aubachstraße 21
65329 Hohenstein

Tel.: 061 20-906345

Fax: 061 20-906347

Mobil: 01 70-29 20 239

E-Mail: markodazer@t-online.de

Ofen als designstarkes Wohnraum-Highlight



Foto: HLC/Mandl & Bauer GmbH

Klare Linien, dezente Farben und ursprüngliche Materialien sind beim Innenausbau nach wie vor sehr beliebt und bilden die Grundlage für ein puristisches Wohnkonzept. Um diesen Stil auch im Ofenbau zu adaptieren, haben Experten einige Modelle entwickelt, die durch eine unaufdringliche und zeitgleich auffallend attraktive Optik überzeugen. Damit der Traumofen zum buchstäblichen Highlight in den eigenen vier Wänden avanciert, bieten Premiumanbieter designstarke Varianten mit drei- bzw. vierseitigen Glaswänden. Für formvollendet veredelten Purismus steht das Flammenspiel dabei stets im Fokus, Rahmen und Griffe sind auf ein absolutes Minimum reduziert und können auf Wunsch sogar ganz entfallen. Einige Modelle sind z. B. so konzipiert, dass die per Fernbedienung steuerbare, rahmenlose Glastür im hochgefahrenen Zustand komplett im Korpus verschwindet.

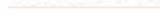
Hier trifft wirkungsvoller Funkenbeschuss auf Purismus par excellence – für einen Panoramakamin, der seinesgleichen sucht. Neben Öfen mit einem Korpus aus geschmiedetem oder brüniertem Metall schafft auch der Trend-Baustoff Beton ein futuristisch anmutendes, zeitlos elegantes Design: Das robuste Material verfügt über eine Hitzebeständigkeit bis 1.200 Grad und kann von der Außengestaltung bis in den Feuerraum vollflächig verwendet werden. Wer Individualität liebt, kann beim Korpus auch auf Stein, Rohmetall, Keramik oder Sichtbeton zurückgreifen und die Optik seines Ofens flexibel den eigenen Vorlieben und dem persönlichen Wohnstil anpassen. Für Komfortbewusste bieten sich weiterhin Gasfeuerstellen an. Diese werden luxuriösen Holzfeuerstellen immer ähnlicher – glühende Holzstücke und Funkenflug inklusive.

HLC

Seit 1967 Ihr Partner für Haustechnik und Gastronomie



Vertragskundendienst
für Hausgeräte



65549 Limburg · Ste.-Foy-Str. 31

www.birkenstock-limburg.de

Telefon 06431 / 8669 · Fax 06431 / 25810

mail: kundendienst@birkenstock-limburg.de

- Elektro
- Kälte-Klimatechnik
- Wärmepumpen
- Alarm- und Sicherheitstechnik

Gesundheitsförderndes Raumklima

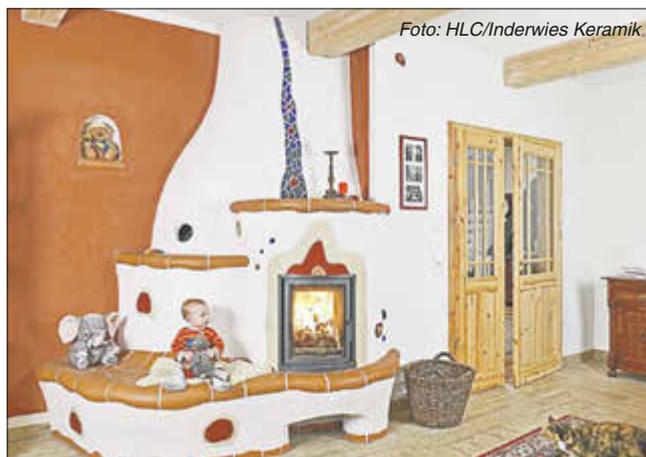


Foto: HLC/Inderwies Keramik

Gesunde Ernährung und regelmäßige Bewegung helfen, das Immunsystem zu stärken. Zu Hause sorgt ein Kachelofen aus einer künstlerisch arbeitenden Kachelofenwerkstatt für ein wohltuendes, gesundheitsförderndes Raumklima und hilft, die Energiekosten zu senken. Die angenehme Strahlungswärme eines Kachelofens trocknet die Raumluft weder aus noch überhitzt sie sie. Die Ofenkacheln, die bei diesem Modell farbenfroh und inspiriert von Gaudí und Hundertwasser daherkommen, sind pflegeleicht und zu-

dem in der Lage, Wärme besonders gut und lange zu speichern. Das macht den Kachelofen gleichzeitig ideal zur Heizungsunterstützung. Kombiniert mit regenerativen Heizquellen spendet ein Kachelofen nicht nur Energie für Körper und Seele, sondern auch für die eigenen vier Wände – und das nach allen energetischen Vorgaben, zukunftsicher und umweltfreundlich. Ohne Ecken und Kanten gestaltet, fügen sich die Öfen in jede Wohnsituation symbiotisch ein.

HLC

Rohrreinigung Rademacher

🔧 Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)

🔧 Kanal TV - Untersuchung

🔧 Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)

🔧 Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809



KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO

DIEFENBACH



**Ihr Ansprechpartner
bei Verkehrsunfällen**

Hauptstr. 76 - 65326 Aarbergen

Tel.: 06120 / 97 92 01

Mobil + WhatsApp: 0160 / 170 23 80

www.express-gutachter.de



Fahrdienst Köhler

06120/1066

- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Flughafentransfer zum Pauschalpreis
- sonstige Personenbeförderung aller Art

info@fahrdienst-koehler.de



Geschäftsanzeigen online aufgeben: [anzeigen.wittich.de](https://www.anzeigen.wittich.de)

Numismatiker sucht Münzen aller Art

Numismatiker kauft Münzen aller Art zum Sammlerwert.
Kaufe einzelne Münzen sowie ganze Münzsammlung



Herr Albrecht

Vereinbaren Sie heute noch einen Termin

0151 688 39 338



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Frühlingserwachen im Schwarzwald sicher, herzlich und einfach gut!

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension,
davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten
und 1 x festliches 6-Gang-Menü,
Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

10 % Rabatt

auf die „Schwarzwaldwoche“ und „Schwarzwaldtage“
vom 18. Februar bis 28. März 2024

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

www.hotel-breitenbacher-hof.de oder

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen
2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen
kalt-warmen Frühstücksbuffet abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus
3 Gerichten sowie ein Salatbuffet mit frischen, knackigen Salaten aus der
Region.

Wir freuen uns auf Sie!

Raumausstatter Müller e.K.
Raumausstatter- und
Parkettlegermeisterbetrieb

Limburger Straße 25
65597 Hünfelden-Kirberg
Telefon: (0 64 38) 26 04
Telefax: (0 64 38) 64 21
info@raumausstattermueller.de
www.raumausstattermueller.de

Foto: Ado Goldkante

**Kuschelige
Wärme zur
kalten Jahreszeit!**

**Kälteschutzvorhänge
bieten Komfort und
Behaglichkeit.**

**Wir liefern sie
Ihnen gerne!**

KEINER DA, DER UNS FÄHRT!

www.deine-heimat-deine-feuerwehr.de

Deine Heimat. Deine **FEUERWEHR**
Komm, mach mit!

Eine Initiative des Landesfeuerwehrverbandes
und des Landes Rheinland-Pfalz